

R A T I N G - S P E Z I A L

FOCUS

MONEY

DAS MODERNE WIRTSCHAFTSMAGAZIN

www.money.de

Taktgeber für den Ruhestand



Die
BESTEN
Privatrenten



KLAVIERSPIELER: Wer rechtzeitig fürs Alter anspart, kann seinen Ruhestand ganz unbeschwert genießen

PRIVATRENTE

Die Klaviatur der Vorsorge

Die gesetzlichen Ruhestandsbezüge reichen in der Regel nicht aus, sie sind ganz nach den persönlichen Bedürfnissen des Einzelnen zu ergänzen. Wichtiger Baustein dabei: eine gute private Rentenversicherung – **individuell, flexibel, renditestark**

von WERNER MÜLLER

Einig sind sich Politik, Experten wie Laien beim Thema Rente eigentlich nur in einem: So kann es nicht einfach weitergehen. Allein durch die demografische Entwicklung wird das System früher oder später vor dem Kollaps stehen. Ob, wann und wie aber Änderungen nötig sind, darüber gehen die Meinungen oft himmelweit auseinander. Von verpflichtender ergänzender Vorsorge über einen Deutschland-Fonds und die Erhöhung von Eintrittsalter sowie Beiträgen bis zur Einbeziehung von Selbstständigen und Beamten in die gesetzliche Rentenkasse reichen die aktuellen Vorschläge.

Wer aber nun darauf warten will, bis sich die Politik endlich bewegt, der ist bis dahin vielleicht schon längst selbst Rentner. Zumal das Problem nicht neu ist, sondern sich bereits seit Jahrzehnten ankündigt. Nur passiert ist bisher nichts. Ganz im Gegenteil: Abschlagsfreie Frühverrentung, Mütterrente, Grundrente & Co. belasten das System inzwischen zusätzlich. Künftig ist also vor allem mit Einschnitten bei den Rentenansprüchen zu rechnen.

Probater Plan. Da gibt es eigentlich nur ein Gegenmittel: selbst für die finanzielle Aufstockung seiner Ruhestandsbezüge zu sorgen. Und zwar je früher, desto besser. Ein beliebter Klassiker dafür ist die private Rentenversicherung. Auch 2020 wurden nach Angaben des Versicherungsverbands GDV wieder knapp 2,2 Millionen Policen mit einer versicherten Summe von rund 85 Milliarden Euro abgeschlossen. Damit steigt der Anteil von Rentenpolizisten an den Hauptversicherungen der Lebensversicherten in den letzten Jahren immer weiter an und macht inzwischen mehr als 55 Prozent des Bestands aus. Im Jahr 2000 waren es dagegen gerade mal zwölf Prozent.

Und die Beliebtheit hat gute Gründe. „Das Langlebigkeitsrisiko ist eines der am meisten unterschätzten finanziellen Risiken“, wird Jochen Rust, Geschäftsführer des ifa Ulm, nicht müde zu betonen. Aber nur Rentenversicherungen zahlen wirklich lebenslang. Ganz gleich, wie alt die Kunden werden. Zwar sind meist staatliche Förderrenten wie Riester-, Rürup- oder Betriebsrenten dafür die erste Wahl. Wer diese aber schon hat, nicht bekommt oder sie wegen der einschränkenden Regeln nicht will, der liegt bei Privatrenten richtig. Die sind deutlich flexibler und individueller zu haben.

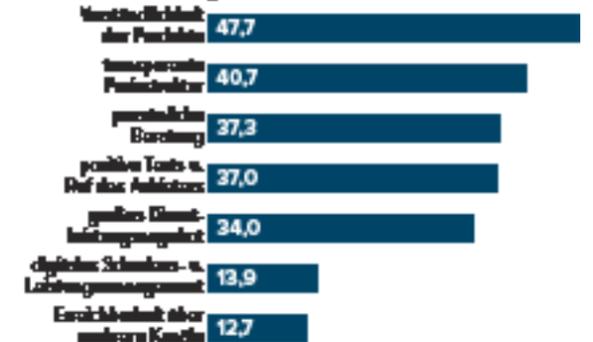
Persönliches Profil. Doch auch Kunden sollten inzwischen eine gewisse Flexibilität beweisen. Denn die anhaltende Nullzinspolitik der Notenbanken hat einen Paradigmenwechsel gebracht. War früher vor allem Sicherheit Trumpf und die Policen boten trotzdem ordentliche Renten, muss heute auch die Renditeseite intensiver betrachtet werden, damit der Kapitalaufbau zur Altersvorsorge klappt. Denn allein mit sicheren Anlagen sind keine großen Sprünge mehr möglich, stattdessen sind höhere Ertragschancen gefragt. Vorsorgesparer sollten sich daher einerseits sehr genau überlegen, wie hoch die Garantien sein sollen, die sie noch haben wollen. Und andererseits, wie viel Risiko sie für höhere Renditen bereit sind, in Kauf zu nehmen. Die Entwicklung des Neugeschäfts zeigt, dass Sparer da bereits umdenken (s. Grafik Mitte).

Im großen Check der Privatpolicen sind deshalb auf den folgenden Seiten die besten Angebote für viele Risikoprofile herausgefiltert. Damit Bundesbürger beim Thema Rente nicht auf die Politik warten müssen, sondern die finanziellen Bedingungen ihres Ruhestands auch selbst gestalten können. ■

Kunden wollen Bescheid wissen

Einfache und verständliche Produkte stehen ganz oben bei der Policenwahl von Kunden. Aber auch eine transparente Preisstruktur, persönliche Beratung und positive Produkttests sind viel beachtete Kriterien.

Kriterien für den Abschluss einer Versicherung in Prozent der Befragten

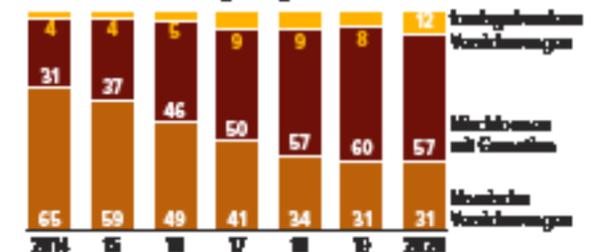


Quellen: Sopra Steria, Civey

Bessere Renditechancen gefragt

Im Niedrigzinsumfeld verschieben sich die Vorlieben: Bevorzugten Kunden früher meist klassische Policen, sind es heute vor allem Hybridmodelle und zunehmend auch reine Fondspolicen.

Entwicklung des Neugeschäfts: Anteile nach Produktkategorien in Prozent



Quelle: GDV

Wie der Fiskus zugreift

Während der Ansparphase bleiben Kapitalgewinne bei privaten Rentenversicherungen komplett steuerfrei. Von den späteren Rentenzahlungen muss der Empfänger nur einen vom Alter bei Rentenbeginn abhängigen – geringen – Ertragsanteil der Rente mit seinem individuellen Steuersatz versteuern. Dieser bleibt dann lebenslang gleich.

Alter bei Rentenbeginn	Ertragsanteil in %
58	24
59	23
60/61	22
62	21
63	20
64	19
65/66	18
67	17
68	16
69/70	15

Quelle: Einkommensteuergesetz



SAITEN: Die Details müssen für den Erfolg optimal aufeinander abgestimmt sein

Das zeichnet die besten Privatrenten aus

Gemeinsam mit den Experten des Analysehauses Franke und Bornberg (FB) hat FOCUS-MONEY die besten Policen für Privatrenten ermittelt. Die ausgezeichneten Angebote müssen dabei durch nachgewiesene Bonität, faire Versicherungsbedingungen und gute Leistungen überzeugen. Die Einzelkategorien werden dazu separat geprüft, jeweils mit Schulnoten bewertet und dann zu einer Gesamtnote zusammengefasst. Für diese Gesamtbewertung zählen die Finanzstärke des Anbieters (s. unten) zu 20 Prozent, das Kleingedruckte (s. rechts unten) zu 40 Prozent und die Rentenhöhen (s. rechts oben) ebenfalls zu 40 Prozent.

Dargestellt werden in den Tabellen der Seiten 6 bis 8 aber nur die Gesellschaften, die eine „hervorragende“ oder eine „sehr gute“ Bewertung erreichen (s. rechts) – pro Notenstufe in alphabetischer Reihenfolge. Die diversen Policenkonzepte mit

ihren unterschiedlichen Chance-Risiko-Profilen – von den sicherheitsorientierten Klassik-Policen stufenweise bis zu den rein chancenorientierten Fondspolicen – sind separat in eigenen Tabellen zu sehen. So können sich Kunden ganz nach ihrer persönlichen Priorität die passenden Angebote herausuchen. Teils wird dann innerhalb eines Policenmodells noch zwischen Serviceversicherern mit umfangreichem persönlichem Beratungsangebot und den online abschließbaren Direkttarifen unterschieden.

Gesamtbewertung

Gesamtnote	Bewertung
bis 1,49	Hervorragend
1,50 bis 1,99	Sehr Gut

Gute Bonität

Die Finanzstärke des Versicherers ist für Kunden sehr wichtig. Denn sie müssen sich darauf verlassen, dass die Gesellschaft über die gesamte Vertragslaufzeit finanziell solide aufgestellt und leistungsfähig ist. Geprüft und bewertet wird das von renommierten Agenturen. Die Bonitätsurteile unterscheiden sich aber in Herangehensweise und Notenskala, daher werden sie in Schulnoten übersetzt. Es zählt jeweils das beste Urteil. Von wem dies stammt, ist in den Tabellen angegeben.

Rating-Urteile zur Finanzstärke

S&P	Fitch	Moody's	A.M. Best	Assekurata, Bonität	Assekurata, Unternehmensrating	DFSJ, Unternehmensqualität	Note
AAA	AAA	Aaa	A++	AAA			
AA+	AA+	Aa1		AA+			
AA	AA	Aa2	A+	AA	A++	AAA	1
AA-	AA-	Aa3		AA-		AA+	1,25
A+	A+	A1	A	A+	A+		1,75
A	A	A2		A		AA	2
A-	A-	A3	A-	A-	A	A+	2,25
BBB+	BBB+	Baa1	B++	BBB+	A-	A	2,75
BBB	BBB	Baa2		BBB	B+	BBB+	3

Quellen: Standard & Poor's, Fitch Ratings, Moody's, A.M. Best, Assekurata, DFSJ

Hohe und nachvollziehbare Leistungen

Die Leistungen der privaten Rententarife werden anhand eines Musterfalls bewertet: Ein 32-jähriger Sparer zahlt 35 Jahre lang 150 Euro monatlich in den Vertrag ein. Die Rente fließt ab 67 Jahren und soll volldynamisch steigen. Zudem sind als Schutz der Hinterbliebenen bei Tod vor Rentenbeginn die Beitragsrückzahlung oder die Auszahlung des Vertragsguthabens, bei Tod nach Rentenbeginn eine zehnjährige Rentengarantiezeit vereinbart. Die für diesen Musterfall ermittelten garantierten und möglichen Leistungen erhalten jeweils Schulnoten (s. Tabellen). Die Leistungsnoten setzen sich jeweils aus verschiedenen Teilnoten zusammen: Bei den klassischen Policen und der Neuen Klassik sind das Garantie- und Überschussrenten zu je 45 %, der Steigerungssatz zu 10 %. Für die klassischen Indexpolicen zählen Garantierenten zu 40 %, Renten 3 % zu 30 %, Renten 6 % zu 20 % und der Steigerungssatz zu 10 %. Für Hybrid- und Fondspolicen gilt: Steigerungssatz und garantierter Rentenfaktor machen jeweils 10 % aus. Bei Hyb-

ridpolicen zählen aber Garantie- und 3 %-Renten zu je 30 %, 6 %-Renten zu 20 %. Bei Fondspolicen dagegen die beiden Rentenwerte zu je 40 %. Maßgebendes Fondsinvestment ist jeweils der Fidelity European Growth Fund. Wird dieser nicht angeboten, dann der Templeton Growth Fund. Bei den Hybridpolicen kommt es Kunden vor allem auf die Balance zwischen Sicherheit und Ertrag an. Deshalb hat das renommierte Institut für Vermögensaufbau (IVA) für FOCUS-MONEY analysiert, ob die Renditeerwartungen und die Sicherungsmechanismen der Hybridpolicen realistisch sind. Da mögliche Rentenwerte aber grundsätzlich nur vage Leistungsaussagen sind, werden bei den Hybridpolicen die Gesellschaften mit durch die IVA-Analyse validieren Leistungen bei den möglichen Renten aufgewertet (s. unten).

Klassik, Neue Klassik

Garantierrente	Überschussrente
ab 200 = 1	ab 300 = 1
ab 190 = 1,5	ab 290 = 1,5
ab 180 = 2 usw.	ab 280 = 2 usw.

Klassik-Index

Garantierrente	mögl. Rente 3 %	mögl. Rente 6 %
ab 180 = 1	ab 300 = 1	ab 540 = 1
ab 170 = 1,5	ab 290 = 1,5	ab 520 = 1,5
ab 160 = 2 usw.	ab 280 = 2 usw.	ab 500 = 2 usw.

Hybridpolicen, Fondspolicen

mögl. Garantierrente	mögl. Rente 3 %	mögl. Rente 6 %
ab 180 = 1	ab 260 = 1	ab 460 = 1
ab 170 = 1,5	ab 240 = 1,5	ab 430 = 1,5
ab 160 = 2 usw.	ab 220 = 2 usw.	ab 400 = 2 usw.

Gemeinsame Faktoren

Rentensteigerungssatz	garantierter Rentenfaktor
ab 2,0 = 1	ab 29 = 1
ab 1,8 = 1,5	ab 26 = 1,5
ab 1,6 = 2 usw.	ab 23 = 2 usw.

Wertsicherungskonzepte

Teilnahme: eine Beitragsnote besser
Bewertung besser als Note 2: zwei Beitragsnoten besser

Gesellschaft	Gesamtbewertung	Notenstufen besser:
WWK	1,15	2
Continentale	1,40	2
Basler	1,55	2
Alte Leipziger	1,67	2
Württembergische	2,18	1
Die Bayerische	2,57	1

Quellen: FOCUS-MONEY 49/2020, Institut für Vermögensaufbau (IVA)

Faire Vertragsbedingungen

Das Analysehaus Franke und Bornberg (FB) hat sich vor allem auf die Bewertung von Versicherungsbedingungen spezialisiert. Die Experten prüfen dabei genau, ob die Klauseln der Verträge transparent, flexibel und kundenfreundlich sind. Dabei konzentrieren sich die Prüfer ausschließlich auf verbindliche Regelungen wie die Tarifklauseln und die Vertragsunterlagen. Denn nur auf deren Einhaltung hat der Kunde im Zweifel auch einen Anspruch. Die Ergebnisse ihrer Untersuchungen fassen die FB-Experten in einem eigenen Rating zusammen. Das besteht aus einer zentralen Aussage, die in verschiedenen Rating-Klassen ausgedrückt wird – von „FFF+“ für hervorragende Bedingungen über „FF“ für sehr gute und so weiter bis zum Schlusslicht „F-“, das ungenügende Vertragsbedingungen bezeichnet. Dabei nennt FB konkrete Schulnoten, die der

geprüfte Tarif erreicht. Es kann also auch innerhalb einer Rating-Klasse unterschiedliche Noten geben (s. Tabelle). Die Prüfung erfolgt in speziellen Policenkonzepten. Zu denen zählen etwa Klassik, Neue Klassik, Klassik-Index und Fondspolicen. Die Hybridmodelle sind einerseits garantierorientiert oder gemanagt (auch garantierorientiert), bei denen laufend zwischen Sicherungsvermögen und Fondsanlage umgeschichtet wird (z. B. dynamische 3-Topf-Hybride). Andererseits entscheidet bei beitragsorientierten Hybridpolicen der Kunde über die Verteilung (z. B. statische 2-Topf-Hybride).

FB-Rating

FB-Rating	Schulnote
FFF+	0,5
FFF	0,6 bis 1,5
FF+	1,6 bis 2,5
FF	2,6 bis 3,5
F+	3,6 bis 4,5
F	4,6 bis 5,5
F-	6,0



PARTITUR: Für jeden individuellen Geschmack gibt es passende Angebote



Sicherheitsorientierte Varianten

Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke (von)	FB-Rating	garantierte Rente	Rente inkl. Überschuss	Überschuss-satz Renten-phase (%)	Bewertung
Klassik, Serviceversicherer							
Continental	Rente Classic	AA+ (DFS)	FFF	191,81	268,70	1,30	Hervorragend
Württembergische	PrivatRente KlassikClever	AA+ (DFS)	FFF+	187,61	263,69	2,30	Hervorragend
Alte Leipziger	RenteKlassikPur	A+ (Fitch)	FFF	186,90	258,10	1,53	Sehr Gut
Direkte Leben	FlexRente classic	Stuttgarter: AA+ (DFS)	FF+	165,52	291,83	1,90	Sehr Gut
Ideal	ZukunftsRente	A+ (Assekurata, U)	FFF	175,79	291,12	2,10	Sehr Gut
LV 1871	Rente	AA+ (DFS)	FF+	180,18	287,40	2,00	Sehr Gut
Nürnberger	Rente	A+ (Fitch)	FF+	183,61	261,72	1,45	Sehr Gut
Klassik, Direkttarife							
Europa	Rentenversicherung Pur	AA+ (DFS)	FFF	205,71	311,87	1,55	Hervorragend
Neue Klassik							
Allianz	PrivatRente Perspektive	AA (S&P, Fitch)	FFF+	171,86	288,73	1,85	Hervorragend
Continental	Rente Classic Pro	AA+ (DFS)	FFF+	186,94	293,42	1,30	Hervorragend
HanseMercur	Vario Care	AA+ (DFS)	FFF+	193,12	250,24	1,15	Hervorragend
Neue Leben	Aktivplan Klassik	A+ (S&P)	FFF+	185,20	289,61	1,54	Hervorragend
Targo	Privat-Rente Komfort	A+ (S&P)	FFF+	181,87	305,24	1,75	Hervorragend
Ergo Vorsorge	Rente Balance (Klassik)	AA (Fitch)	FFF+	134,98	296,70 ¹⁾	2,30	Sehr Gut
PB	Zukunft Sicherheit	A (S&P)	FFF+	147,75	252,99	2,15	Sehr Gut

in Euro; Datenstand Juli 2021; Beispielfall, Noten, Gewichtung s. Seiten 4/5; ¹⁾100% Kapitalanlage im Sicherungsvermögen, aber variable Kapitalanlage, hochgerechnet mit 3% Wertentwicklung; Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen



Absicherung mit Börsenbezug

Garantie-niveau	Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke (von)	FB-Rating	garantierte Rente	Rente gemäß 3%	Rente gemäß 6%	Überschuss-satz Renten-phase (%)	Bewertung
Klassik-Index									
90%	Allianz	Privatrente IndexSelect	AA (S&P, Fitch)	FFF+	172,78	253,91	460,59	1,85	Hervorragend
100%	Ergo Vorsorge	Rente Index	AA (Fitch)	FFF+	186,75	–	552,12	2,30	Hervorragend
100%	HDI	TwoTrust Selekt Privatrente	A+ (S&P)	FFF	183,57	281,02	509,91	2,05	Hervorragend
100%	Neue Leben	PlanX	A+ (S&P)	FFF+	185,20	295,56	536,64	1,54	Hervorragend
90%	Stuttgarter	FlexRente index-safe	AA+ (DFS)	FFF+	168,24	322,00	573,00	1,15	Hervorragend
100%	Targo	Privat-Rente DAX® Garant	A+ (S&P)	FFF+	181,87	284,08	515,54	1,75	Hervorragend
100%	Württembergische	PrivatRente IndexClever	AA+ (DFS)	FFF+	187,61	–	525,63	2,30	Hervorragend
80%	Allianz	Privatrente IndexSelect Plus	AA (S&P, Fitch)	FFF+	148,63	253,91	460,59	1,85	Sehr Gut
98%	LV 1871	Rente Index Plus	AA+ (DFS)	FF+	180,18	313,04	509,92	2,00	Sehr Gut
100%	Nürnberger	DAX®-Rente	A+ (Fitch)	FF+	184,26	317,35	563,09	1,45	Sehr Gut
80%	Volkswahl Bund	Klassik modern	A (Fitch)	FFF	156,24	268,00	485,00	1,50	Sehr Gut

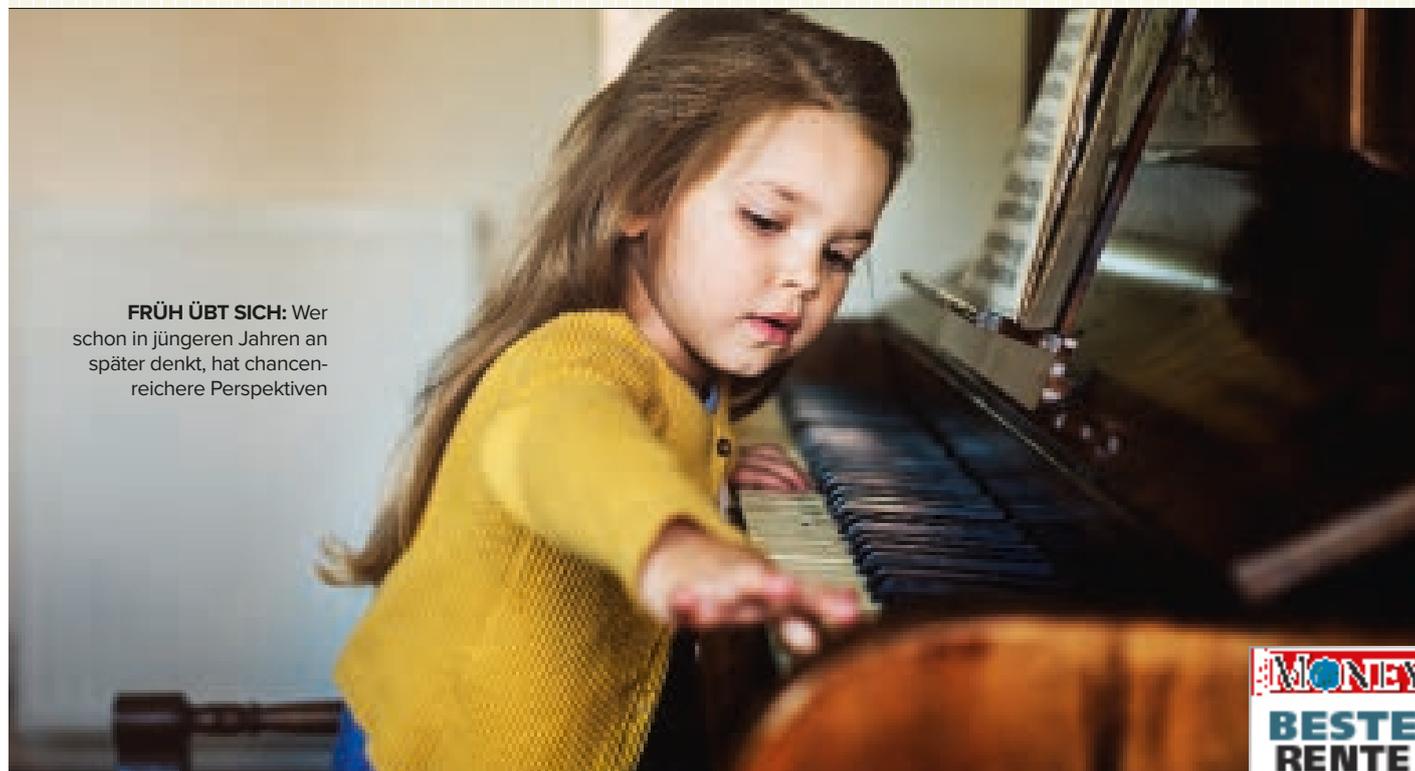
in Euro; Datenstand Juli 2021; Beispielfall, Noten, Gewichtung s. Seiten 4/5; Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen



Garantien mit Renditekick

Garantie-niveau	Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke (von)	FB-Rating	garantierte Rente	Rente gemäß 3%	Rente gemäß 6%	Über-schuss-satz Renten-phase (%)	garantierter Renten-faktor ¹⁾	Bewertung
Hybridpolicen, garantieorientiert										
80%	Allianz	PrivatRente InvestFlex m. Gar.	AA (S&P, Fitch)	FFF+	148,63	238,94	431,28	1,85	14,74	Hervorragend
80%	Alte Leipziger	ALfonds	A+ (Fitch)	FFF+	147,68	237,49	417,46	1,53	23,44	Hervorragend
80%	Basler	Invest Garant	A+ (S&P)	FFF+	148,28	218,00	382,00	1,25	21,32	Hervorragend
100%	Continental	Rente Invest Garant	AA+ (DFS)	FFF+	186,94	248,30	354,57	1,30	25,67	Hervorragend
80%	Continental	Rente Invest Garant	AA+ (DFS)	FFF+	149,55	235,82	397,90	1,30	25,67	Hervorragend
80%	Gothaer	GarantieRente Index	A– (S&P)	FFF+	145,10	339,40	640,70	1,15	25,15	Hervorragend
80%	LV 1871	MeinPlan m. indiv. Beitragserhalt	AA+ (DFS)	FFF+	146,01	246,00	434,00	2,00	24,78	Hervorragend
100%	Nürnberger	FRV mit Garantie	A+ (Fitch)	FFF+	165,83	266,72	447,15	1,45	26,32	Hervorragend
80%	Nürnberger	FRV mit Garantie	A+ (Fitch)	FFF+	132,67	243,12	410,24	1,45	26,32	Hervorragend
100%	Signal Iduna	Global Garant Inv.Flex. Rente (Hybrid)	A (Assekurata, B)	FFF+	184,84	240,08	425,00	1,22	23,47	Hervorragend
80%	Stuttgarter	performance+ Privatrente (Hybrid)	AA+ (DFS)	FFF	149,55	252,00	433,00	1,15	22,90	Hervorragend
100%	Württembergische	FRV Genius (Hybrid)	AA+ (DFS)	FFF+	187,61	239,62	430,83	2,30	29,78	Hervorragend
80%	Württembergische	FRV Genius (Hybrid)	AA+ (DFS)	FFF+	150,09	240,16	434,79	2,30	29,78	Hervorragend
100%	WWK	Premium FondsRente protect	AAA (DFS)	FFF	183,39	234,47	383,38	1,37	29,11	Hervorragend
80%	WWK	Premium FondsRente protect	AAA (DFS)	FFF	146,71	216,44	376,33	1,37	29,11	Hervorragend
80%	Condor	Congenial privat garant	AA (Fitch)	FFF	131,24	207,16	356,03	2,45	26,04	Sehr Gut
100%	Die Bayerische	Garantierente ZUKUNFT	A+ (Assekurata, U)	FF+	184,21	221,30	369,14	1,65	24,85	Sehr Gut
80%	HDI	TwoTrust Vario Privatrente	A+ (S&P)	FFF	146,85	232,88	417,19	2,05	23,31	Sehr Gut
80%	Signal Iduna	Global Garant Inv. Flex. Rente (Hybrid)	A (Assekurata, B)	FFF+	147,87	242,31	428,49	1,22	23,47	Sehr Gut
80%	Swiss Life	Maximo – Income+	A+ (S&P)	FFF	144,00	220,93	382,30	1,65	22,00	Sehr Gut
Hybridpolicen, gemanagt										
80%	Allianz	PrivatRente KomfortDynamik	AA (S&P, Fitch)	FFF+	148,63	260,22	473,06	1,85	14,74	Hervorragend
Hybridpolicen, beitragsorientiert										
100%	HanseMercur	Vario Care Invest m. Kap.erh.	AA+ (DFS)	FFF+	186,13	242,56	268,72	1,15	25,11	Hervorragend
80%	Neue Leben	Aktivplan (Hybrid)	A+ (S&P)	FFF+	148,16	277,50	314,48	1,54	23,51	Hervorragend
80%	Alte Leipziger	RenteFlex (Hybrid)	A+ (Fitch)	FFF+	147,53	246,41	279,98	1,53	23,44	Sehr Gut
80%	HanseMercur	Vario Care Invest m. Kap.erh.	AA+ (DFS)	FFF+	148,90	235,36	283,13	1,15	25,11	Sehr Gut

in Euro; Datenstand Juli 2021; Beispielfall, Noten, Gewichtung s. Seiten 4/5; ¹⁾monatlicher Rentenfaktor pro 10000 Euro Vertragsguthaben; Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen



FRÜH ÜBT SICH: Wer schon in jüngeren Jahren an später denkt, hat chancenreichere Perspektiven



Voll auf den Kapitalmarkt setzen

Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke (von)	FB-Rating	Rente gemäß 3%	Rente gemäß 6%	Überschuss-satz Rentenphase (%)	garantierter Rentenfaktor ¹⁾	Bewertung
Fondspolken, Serviceversicherer								
Allianz	PrivatRente InvestFlex	AA (S&P, Fitch)	FFF+	221,92	397,62	1,85	14,74	Hervorragend
Canada Life	GENERATION private plus	AA (S&P, Fitch)	FF+	279,31	487,09	1,00	20,79	Hervorragend
Condor	Congenial privat	AA (Fitch)	FFF	205,87	366,47	2,30	26,73	Hervorragend
Continentale	Rente Invest	AA+ (DFS)	FFF+	227,00	400,29	1,30	25,67	Hervorragend
Ergo Vorsorge	Rente Chance	AA (Fitch)	FFF+	225,29	402,40	2,30	25,38	Hervorragend
HDI	CleverInvest Privatrente	A+ (S&P)	FFF+	226,26	410,34	2,14	23,31	Hervorragend
HUK-Coburg	Premium Rente	A+ (Assekurata, U)	FFF+	274,22	496,27	1,74	25,80	Hervorragend
LV 1871	MeinPlan	AA+ (DFS)	FFF+	217,39	390,11	2,00	24,78	Hervorragend
Neue Leben	Aktivplan (Fonds)	A+ (S&P)	FFF+	229,09	413,99	1,54	23,51	Hervorragend
Signal Iduna	Global Garant Inv. Flex. Rente	A (Assekurata, B)	FFF	258,98	460,74	1,22	23,47	Hervorragend
Stuttgarter	performance+ Privatrente	AA+ (DFS)	FFF+	221,00	396,00	1,15	22,90	Hervorragend
Targo	Investment-Rente	A+ (S&P)	FFF+	276,32	508,36	1,75	23,29	Hervorragend
Württembergische	FRV Genius (Fonds)	AA+ (DFS)	FFF+	217,04	383,78	2,30	29,78	Hervorragend
Zurich	Vorsorgeinvest Spezial	A+ (A.M.Best)	FFF+	234,79	424,97	1,39	27,23	Hervorragend
Alte Leipziger	ALfonds	A+ (Fitch)	FFF+	214,15	382,49	1,53	23,44	Sehr Gut
Barmenia	PrivatRente Invest	AA (DFS)	FFF	226,19	408,19	2,00	25,57	Sehr Gut
Basler	Invest Vario (Fonds)	AA (S&P)	FFF+	212,00	382,00	1,25	21,32	Sehr Gut
Die Bayerische	Fondsrente AKTIV	A+ (Assekurata, U)	FFF	227,37	403,15	1,65	24,85	Sehr Gut
HanseMerkur	Vario Care Invest	AA+ (DFS)	FFF+	206,52	363,50	1,15	25,11	Sehr Gut
Nürnberger	FRV	A+ (Fitch)	FFF+	200,14	353,82	1,45	26,32	Sehr Gut
PB	Zukunft Depot	A (S&P)	FFF+	208,05	375,47	2,15	21,82	Sehr Gut
VRK	Premium Rente	A+ (Assekurata, B)	FFF	233,63	418,78	1,54	25,07	Sehr Gut
Volkswahl Bund	FondsFittery	A (Fitch)	FFF	236,00	424,00	1,50	25,44	Sehr Gut
Fondspolken, Direkttarife								
Europa	Fondsgebundene RV	AA+ (DFS)	FFF+	235,00	416,00	1,55	25,75	Hervorragend

in Euro; Datenstand Juli 2021; Beispielfall, Noten, Gewichtung s. Seiten 4/5; ¹⁾monatlicher Rentenfaktor pro 10000 Euro Vertragsguthaben; Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen